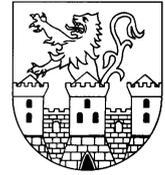


Protokoll zur Sitzung des Ortsbeirates Seilhofen vom 28.11.2019



Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 21.15 Uhr

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

Michael Weis
Helmut Ernst
Wolfgang Hartmann
Anneliese Bock
Sabine Laggner

Verteiler:

Bärbel Meuser, Renate Hartmann,
Ingelore Engel, Klaus Bastian

b) nicht stimmberechtigt:

Bärbel Meuser, Renate Hartmann,
Ingelore Engel, Klaus Bastian

c) E

s

f

e

hlten (entschuldigt):

Die Mitglieder des Ortsbeirates Seilhofen waren durch Einladung vom 10.11.2019 für 28.11.2019, zu 19.30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, einberufen worden. Der Ortsbeirat Seilhofen war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Vorstellung Haushaltsplanentwurf für 2020
- 3 Instandsetzung von Straßen und Gehwegen
 - Gehweg Beilsteiner Straße
 - Feldweg Mühlweg
- 4 Einrichtung von Wiesenurnengräbern auf dem Friedhof Seilhofen
- 5 Pflege Gemeindlicher Gebäude und Flächen
 - Friedhofshalle
 - Gehweg zum Friedhof
 - Fläche hinter dem DGH
- 6 Verschiedenes

TYP: I – Information, B – Beschluss, A – Aufgabe mit Verantwortlichem und ggf. Terminwunsch,
S – Anforderung zur Stellungnahme mit Verantwortlichem und ggf. Terminwunsch

Status: A – in Arbeit
Z – zurückgestellt

Lfd. Nr.	TOP	Thema / Erläuterung / Beschluss / Aufgabe	TYP	Verantwortlich	Bemerkung / Handzeichen / Datum
1	1	Ortsvorsteher Michael Weis begrüßte alle Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest.	I		
2	2	Da kein aktueller Haushaltsplanentwurf vorliegt, konnte dieser Punkt nicht besprochen werden.	I		
3	6	Das Protokoll der letzten Sitzung wurde noch kurz durchgesprochen. Alle Punkte wurden von den Verantwortlichen beantwortet. Im Rückblick auf die 2 Veranstaltungen in Seilhofen, wurde berichtet, dass sowohl das Bürgerfrühstück, sowie die Seniorenfeier gut besucht waren. Ein Dankeschön geht an die Dorfgemeinschaft, die die Organisation übernommen hat.	I		
4	3	Die Stolperfallen auf dem Gehweg Beilsteiner Straße wurden immer noch nicht beseitigt. Dies ist auf dem ohnehin schon sehr schmalen Bürgersteig / Gehweg sehr gefährlich, vor allem im Dunklen. Des Weiteren liegt teilweise sehr viel Laub auf dem Gehweg, welches nicht von den Anwohnern beseitigt wird (bei Nässe starke Rutschgefahr, zur Sicherheit müssen die Fußgänger eigentlich dann die Hauptverkehrsstraße nutzen). Gerade jetzt im Winter gefährlich, wenn dann auch noch durch Schnee und Eis die Wege und Straßen beeinträchtigt sind. Außerdem wird teilweise sehr ungünstig an dieser Straße geparkt. Direkt auf beiden Straßen, so dass teilweise ein schlechtes Durchkommen ist. Widrige Parkverhältnisse bei den Anwohnern: Fam Birgit Ernst, Beilsteiner Str. 16 / Fam Krystian Gisder, Beilsteiner Str. 12 Vermehrtes Laub auf dem Gehweg Beilsteiner Str. 15 (Achim Hof) (im Sommer auch heruntergefallene Kirschen)	I, A		
5	3	Es wurde angefragt, von Bürgern aus Seilhofen, ob es mal möglich ist, einen Geschwindigkeitsanzeiger (wie es dies auch schon mal gegeben hat) an den Ortseingängen, oder zumindest an einem, zu installieren (für eine gewisse Zeit), da teilweise mit sehr hoher Geschwindigkeit in den Ort gefahren wird. Fam. Engel / Kamin hatte mittlerweile schon den 3. „Unfall“ in ihrem Garten, (Beilsteiner Str. 3).	I, S, A		

	23	Der Weg zwischen den Häusern Beilsteiner Str. 22 und 20 sackt weiterhin immer mehr ab. Die Ursache hierfür müsste gefunden werden, und behoben werden	I, A		
--	----	--	-------------	--	--

7	3	<p>Der Feldweg / Mühlweg. Hier löst sich weiter der Asphalt im Ortsbereich auf, so dass die Befahrbarkeit mit Kinderwagen und Fahrrädern zu einer dauerhaften Gefahr durch Stürze vorhanden ist. Die etwa 100 lfm lange Strecke sollte dringend mit einem Neuen Belag versehen werden. Dies wurde im letzten Haushalt zurückgestellt. Bitte dringend im nächsten mit einplanen. Dieser Weg wird sehr genutzt. Sei es von Spaziergängern (ob mit Hund oder mit Kindern, die dann zum Teil im Wagen gefahren werden, oder auf kleinen Fahrrädern, auch viele Radfahrer, die auf den ausgewiesenen Radwegen unterwegs sind). Im Bereich der Ulmbachbrücke, ab dem Ende der asphaltierten Stecke sind dringend die Schlaglöcher zu beseitigen. Das Teilstück, etwa 100 lfm, sollte von einer Fachfirma Instandgesetzt werden. Für solche arbeiten ist der Bauhof weder ausgestattet, noch fehlt den Mitarbeitern das fachliche Wissen.</p>	I, A		
8	5	<p>Die Stützmauer auf dem Friedhof befindet sich in einem maroden Zustand. Es besteht die Gefahr, dass sie zusammenbricht und dann auf die Gräber stürzt. Bitte dringend durch den Bauhofleiter begutachten lassen, um größere Schäden zu vermeiden.</p>	I, A		

TYP: I – Information, B – Beschluss, A – Aufgabe mit Verantwortlichem und ggf. Terminwunsch,
S – Anforderung zur Stellungnahme mit Verantwortlichem und ggf. Terminwunsch

Status: A – in Arbeit
Z – zurückgestellt

9	5	<p>Verkehrssicherheit oberer Zuweg zum Friedhof (Parkplatz) Zunehmend brechen Äste ab, sehr viele der Fichten rund um den Friedhof / Friedhofshalle und zugehöriger Parkplatz sind ohnehin kaputt. Die Gefahr besteht, dass sie bei einem Windbruch umstürzen und größere Schäden anrichten. Außerdem macht das Wurzelwerk den Fußweg schon seit einigen Jahren kaputt (Es wurde auch schon darüber informiert). Sämtliche Fichten müssten ordnungsgemäß gefällt werden. Denn auch der noch relativ neu errichtete Zaun, würde bei umfallenden Fichten in Mitleidenschaft gezogen. Dies wurde auch durch Herrn Klaus Bastian bestätigt.</p>	I, , A		
10	4	<p>Einrichtung von Wiesenurnengräbern: Es werden Fotos (Drohnenaufnahmen) hierzu weiter geleitet. Auf diesen ist ersichtlich, dass genügend Platz für Wiesenurnengräbern vorhanden ist. Wenn ordentlich geplant wird (Doppelreihen, ein bereits „abgelaufenes Grab“ beseitigt wird) ist dies durchaus möglich. Der Platz wäre vorhanden, der Trend zu Wiesengräbern / Wiesenurnengräbern steigt. Fotos mit Skizzen und Plänen werden eingereicht. Dies wurde auch wieder von Herrn Klaus Bastian befürwortet und bestätigt.</p>	I, A		
11	5	<p>Die Pflege der Friedhofshalle (von außen), auch der Fußweg (überstehendes Gestrüpp abschneiden), ebenso die Fläche hinter dem DGH, könnte von der Dorfgemeinde bewältigt werden. Zur Fläche hinter dem DGH wäre folgendes anzumerken: Hier sollte ein Zaun, der die Fläche zum angrenzenden Wertstoffhof trennen würde, errichtet werden. Da es einen Lieferanteneingang auf der Rückseite des DGH's gibt, ist es möglich das Gelände des Wertstoffhofes zu betreten. Hier besteht die Gefahr das Kinder das Gelände des Wertstoffhofes als Spielstätte nutzen. Unfallgefahr durch besteigen der Container. Der Zaun sollte so errichtet werden, das man von der Seite her den Lieferanteneingang/Notausgang, ohne Tor betreten kann.</p>	I, A		

TYP: I – Information, B – Beschluss, A – Aufgabe mit Verantwortlichem und ggf. Terminwunsch,
S – Anforderung zur Stellungnahme mit Verantwortlichem und ggf. Terminwunsch

Status: A – in Arbeit
Z – zurückgestellt

12	5	<p>Der Bodenbelag im DGH sollte schon einmal vor längerer Zeit versiegelt werden. Dies ist leider immer noch nicht geschehen. Da das DGH in Seilhofen sehr oft genutzt wird, sieht der Bodenbelag auch dementsprechend aus, trotz regelmäßiger und angemessener Reinigung. Stellenweise zeigt er schon deutliche Gebrauchsspuren. Wenn dem früh genug entgegengewirkt wird, wird er länger halten.</p> <p>Außerdem wurde bemängelt, dass nicht genügend Geschirr und Gläser im DGH vorhanden sind. Es wird zwar angefordert (wenn z.B. etwas kaputt gegangen ist) kommt aber nichts nach.</p> <p>Bei großen Veranstaltungen / Familienfeiern reicht auch die Bestuhlung nicht aus. Da sehr oft mit einem aufgebauten Buffet heute gefeiert wird, müssten noch 5 zusätzliche Tische und 10 Stühle angeschafft werden. Des Weiteren müssten die Stühle durchgeschaut werden, da auch hier schon einige recht wackelig sind.</p>				I,A
13	5	<p>Bitte Streusalz für den Winter in das DGH stellen, damit, wenn Feierlichkeiten sind, die Personen, die das DGH buchen, auch streuen können, wenn nötig.</p>				I, A
14	6	<p>Es wurden noch die Termine für die Veranstaltungen in Seilhofen für 2020 bekannt gegeben:</p> <p>Seniorenfeier: 29. März 2020</p> <p>Bürgerfrühstück: 09. Mai 2020</p> <p>Backesfest: 29.08.2020</p>				I
		<p>Gez. Michael Weis Gez. Sabine Lagner Ortsvorsteher Schriftführer</p>				